



Erntedank 2023

**Seid dankbar
in allen Dingen!**

*Liebe Mitglieder und Freunde
unseres Verbandes,*

Pandemie, Krieg, Inflation, Energiekrise, Klimakrise – keine Frage, wir leben seit einigen Jahren im Dauerkrisenmodus. Es scheint kein Ende der Probleme und erst recht keine beruhigenden Antworten zu geben.

Fröhlich macht diese latente Kriselei nicht. Eher belastet sie unsere Psyche. Besonders die junge Generation ist betroffen. Zukunftsängste, verbunden mit vielen Fragezeichen nagen an der Seele. Statt hoffnungsvoll und zuversichtlich ins Leben zu starten, schwebt oft Unsicherheit, verbunden mit einem diffusen Angstgefühl über dem Leben einzelner. Das führt bei vielen zu einer Art Dauerstress, der sich in Niedergeschlagenheit oder Geiztheit zeigen kann.

Bei all den Krisen halte ich es für elementar wichtig, den Blick nicht nur auf die Bedrohungen unserer Zeit zu richten. Sich zu sehr auf das Schlechte zu fokussieren, macht auf Dauer krank. Ich möch-

te nicht Sklave des Krisenmodus werden und bewusst auch das wahrnehmen, was an Gutem in meinem Leben und in dieser Welt geschieht. Ich möchte es mir nicht nehmen lassen, das Schöne zu sehen und dankbar zu sein. Nicht aus einer Naivität heraus, sondern weil auch das Gute und Schöne eine Realität in meinem Leben sind.

Der Apostel Paulus schreibt in seinem Brief an die Thessalonicher: **„Seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus an euch.“** (1. Thess. 5,18)



Bitte genau lesen, er schreibt nicht „seid dankbar *für* alle Dinge...“, sondern „seid dankbar *in* allen



Dingen...“. Die Christen in Thessaloniki kannten die Dauerkrise. Sie wurden bedroht, verleumdet und wussten nicht, wie sich die Antistimmung gegen sie entwickeln würde.

Paulus kannte ihre Situation und ruft dazu auf, nicht den Kopf in den Sand zu stecken, sondern die Augen auf Gott zu richten. Inmitten aller Krisen breitet der lebendige Gott seine Flügel über unser Leben aus. Der allmächtige Gott führt und leitet mich durch „grüne Auen und durch dunkle Täler“, wie es in Psalm 23 heißt. Weil mein Leben in Gottes Händen liegt und keine Krise dieser Welt das ändern kann, kann ich trotz allem dankbar leben. Dankbar gegenüber Gott, der all das Gute und Schöne schenkt.

*... bewusst wahrnehmen,
was an Gutem in meinem
Leben geschieht.*

Für das Erntedankfest im krisengeschüttelten Jahr 2023 wünsche ich Ihnen einen wachen Blick für das Gute und Schöne in Ihrem Leben. Ich wünsche Ihnen eine dankbare Herzenshaltung *in* allen Dingen. Wir sind von Herzen dankbar für jedes Gebet, das für uns gesprochen und für jeden Euro, der für unsere Arbeit gespendet wird. Ihr Gebet gibt uns geistlichen Rückhalt, Ihre finanzielle Unterstützung ermöglicht es uns, unsere Arbeit als Verband zu tun. Wir freuen uns über die Entwicklungen rund um die Kirche Kunterbunt, Einstellungen von Gemeinschaftspastoren in Gödenstorf und Göttingen. Die Begleitung unserer ehrenamtlich Mitarbeitenden liegt uns sehr am Herzen und soll im kommenden Jahr ausgebaut werden.

Danke für Ihre Erntedankgabe!
Gott segne Sie!

***Ihre Gerhard Stolz
und Georg Grobe***



www.hvlg.de

Hannoverscher Verband

Landeskirchlicher Gemeinschaften

Eine Bewegung in der evangelischen Kirche

Bahnhofstr. 41B, 29221 Celle · Telefon 05141-45656 · hvlg@hvlg.de

Spendenkonto: Nr. 617458, BLZ 520 604 10, EB Hannover

IBAN DE62 5206 0410 0000 6174 58; BIC GENODEF1EK1; EB Hannover



Für Ihre direkte Überweisung
in der Banking-App